

Innovationsgesetze – Wie kann das funktionieren?

Reinhold Beckmann, Rechtsanwalt

- **Gut gemeint.....aber zu spät?**

- Halbleitermarktanteile heute als Anteil an der Weltproduktion nach Standort:

- Taiwan 21 % Risiko China

- Korea 21 %

- Japan 16 %

- China 15 %

- Amerika 13 %

EUROPA 6 %

- **Wie sollen Förderprogramme hier eine Lösung bieten?**
- Unter den 10 größten Halbleiterproduzenten der Welt findet sich kein einziger aus Europa!
- Problem: Auch dort wird kräftig in neue Chip-Technologien entwickelt.
- Samsung, als größter Chiphersteller der Welt will bis 2030 rund 340 Milliarden EURO investieren-vornehmlich in seiner südkoreanischen Heimat.
- Öffentliche (Steuer)-Fördermittel wohl nicht konkurrenzfähig zu diesen privaten Investitionen!

- **Chip ist nicht gleich Chip!**
- Technologische Reife und Leistungsfähigkeit verschiedener Chipgenerationen ist sehr unterschiedlich und verlangt ganz unterschiedliches Knowhow!
- Eine Steuerung für den Hausstaubsauger ist eine andere als für ein autonom fahrendes Fahrzeug.
- Bosch, Infineon, NXP produzieren heute zwar fortschrittliche Chips, aber nicht mit den fortschrittlichen Verfahren, wie z.B. Intel

- **Probleme mit der Förderungsinitiative des EU-Chip Act:**
- Förderung von „neuartigen Anlagen“ – aber einfache Technologien werden auch benötigt
- Intel baut in Magdeburg und Italien Standorte und in Frankreich, Polen und Spanien Forschungsstandorte um vor allem Chips der neuesten Generation zu produzieren
- Allein für den Standort in Magdeburg werden 5 Milliarden Euro öffentlicher Subventionen gefordert.
- Finanziert die EU-somit indirekt Innovation die ein amerikanisches Unternehmen sich dann als Patent sichert.?

- **#Innovationsgesetze – Ja, aber richtig!**
- Keine Förderung von Innovation, die letztendlich nur die Abhängigkeiten austauscht
- Auch im Hinblick auf die benötigten Rohstoffe, wie die in der EU-nicht vorhandenen seltenen Erden wird eine verantwortungsvolle geopolitisch ausgewogene Produktion von Chips weiterhin erforderlich sein.
- Es ist und bleibt eine politische Herausforderung hierfür die Rahmenbedingungen innovativ zzu erarbeiten und umzusetzen.